

MÄRZ 2020 - Besuch eines Glasbläfers

Anfang März besuchte ein Glasbläser beide Standorte unserer Schule. Während einer Schulstunde am Morgen zeigte der Mann, wie man aus Halbfabrikaten (Glasstäben oder Glasröhren) künstlerische Spaß-, Gebrauchs- und Dekogegenstände herstellt. Dafür muss der Rohling zunächst über dem offenen Bunsenbrenner erhitzt werden, sodass das Glas weich und formbar wird. In diesem Zustand kann es gezogen oder geblasen werden. Den Kindern wurden nicht nur die einzelnen Arbeitsschritte gezeigt und erklärt, sondern einige Schüler wurden auch mit in das Programm eingebunden, indem sie die hergestellten Spaßartikel ausprobieren durften. Somit wurde die Vorführung aufgelockert und die Kinder hatten viel Spaß. Weil das Interesse an den Waren nach der Vorstellung groß war, konnte man sich diese nachmittags in Anwesenheit der Erziehungsberechtigten käuflich erwerben. Es war für alle sehr lehrreich, einem Handwerker direkt bei seiner Arbeit zuzuschauen

FEBRUAR 2020 - Die Wiesbacher Narren sind los!

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien wurde am Wiesbacher Standort ordentlich gefeiert! Nachdem alle Klassen die ersten beiden Stunden für sich im jeweiligen Saal verbrachten und sich dort mit Freiarbeit, Filmen und Faschingsmusik vergnügt hatten, ging es ab 10 Uhr in die Schulturnhalle, wo alle zusammen eine große Feier gestalteten. Begonnen mit einem Einmarsch aller Garden wurden nicht nur die Schulkinder begrüßt, sondern insbesondere auch die Koop-Kinder der Kita Humes, die einen eigenen Auftritt absolvierten. Frau Quasten, die wie jedes Jahr durch das Programm führte, sorgte für gute Stimmung und moderierte verschiedene Gardetänze der Humeser an, präsentierte das Tanzmariechen von Wiesbach, stellte mit ihrer Klasse einen Sketch vor und bat zu Vorträgen und Vorführungen auf die Bühne. Auch die Mitmach-Aktionen kamen nicht zu kurz: So durfte das gesamte Publikum den Robbensong performen, zum Fliegerlied und im Gangnam-Style tanzen. Während der ausgelassenen Tänze warfen die Lehrerinnen Süßigkeiten in die Menge, die die kleinen Kostümierten mit Begeisterung auffingen. So konnten alle ausgepowert und glücklich in die wohl verdienten Ferien entlassen werden!

JANUAR 2020 - Schulfrühstück in Wiesbach in neuer Form

Schon von jeher gibt es das bei den Schülern und Schülerinnen beliebte Schulfrühstück in Wiesbach, das von engagierten Müttern organisiert wird. Seit Februar findet dieses unter neuer Leitung statt. Um dem ursprünglichen Namen „Gesundes Frühstück“ wieder gerecht zu werden und sich dem Frühstück am Standort Dirmingen anzupassen, werden nun vermehrt Obst und Gemüse, Cerealien mit Milchprodukten, Eier sowie Tee angeboten. Kuchen, Muffins und andere süße und somit stark zuckerhaltige Snacks wird es zukünftig nicht mehr geben. Käse,

Marmelade-, Honig- und Wurstbrötchen gibt es jedoch weiterhin. Zudem werden nun auch Schüler und Schülerinnen der dritten und vierten Klassen in die Vorbereitungen und die Zubereitung des Frühstückes miteingebunden. Die erste dieser Frühstückssaktionen fand unter den Kindern regen Anklang, nicht zuletzt wegen der ansprechenden Obstspieße, Brotgesichter, Rohkostschälchen und dem leckeren, warmen Tee. Auch die Lehrer und Eltern empfanden die Umstellung nicht nur als Veränderung, sondern auch als Verbesserung. So kann es weitergehen! Herzlichen Dank an alle Helfer, Spender und Unterstützer!

DEZEMBER 2019 - Es weihnachtet sehr...

Auch in diesem Jahr trifft sich die Schulgemeinschaft einmal wöchentlich neben dem Tannenbaum im Foyer beider Standorte zum Singen im Advent, um sich zusammen auf Weihnachten einzustimmen. Mit Gitarrenbegleitung singen alle Kinder jede Woche eine neue Strophe des Liedes "Wieder kommen wir zusammen". Anschließend präsentieren verschiedene Klassen kleine Vorträge wie beispielsweise den "Nikolausrap" oder modernere Versionen von traditionellen Weihnachtsliedern mit musikalischer Begleitung. Zum Abschluss folgt ein weiteres gemeinsames Weihnachtslied.

DEZEMBER 2019 - Nikolausbesuch

Gleich, nachdem es am Nikolausmorgen geklingelt hatte, kamen alle Kinder und Lehrerinnen des Standortes Wiesbach im Foyer vor dem hübsch geschmückten Weihnachtsbaum zusammen, um dort wie jedes Jahr gemeinsam Adventslieder zu singen. Begleitet von Frau Mees auf der Gitarre, gaben alle ihr Bestes, die weihnachtliche Stimmung mit ihrem Gesang zu unterstützen. Letzten Endes lockte die Schulgemeinschaft mit ihren Liedern sogar den Nikolaus an, der sich hoch erfreut zeigte und eine kleine Ansprache hielt. Aufgeregt gingen die Schüler und Schülerinnen danach in ihre Klassenräume – wohlwissend, dass sie der Nikolaus auch dort noch einmal persönlich besuchen würde. Voller Ehrfurcht blickten die Kinder zur Tür, als es dort endlich laut klopfte. Mit einem dicken Buch ausgestattet, stellte sich der Besuch vor die jeweilige Klasse und las dann vor, was diese so ausmacht. Im Gegenzug trugen die Kinder dann Gedichte, Reime oder kurze Lieder vor, von denen der Nikolaus so begeistert war, dass er jedem einen Weckmann schenkte, den sich dann alle in der Frühstückspause schmecken ließen.

DEZEMBER 2019 - Weihnachtsbaumspende

Ein herzlicher Dank geht an einige engagierte Eltern, die sich um die Organisation & Herstellung von Adventskränzen und Spende von Tannenbäumen für beide Standorte gekümmert haben. Wir erfreuen uns täglich an der weihnachtlichen Dekoration. Danke auch an den großzügigen Weihnachtsbaumverkäufer aus Uchtelfangen, Elmar Kiefer J !

DEZEMBER 2019 - Weihnachtspäckchenkonvoi 2019

Ein armes Kind für einen Moment glücklich zu machen und ihm zu Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern - was kann es Schöneres geben? In diesem Sinne werden wir auch in diesem Jahr wieder an der bundesweiten Aktion „Kinder helfen Kindern – Weihnachtspäckchenkonvoi“ teilnehmen. Dieses Projekt wird organisiert von Service-Clubs Round Table, Ladies' Circle, Old Tablers und Tangent Club. Das sind Gemeinschaften, die sich unter anderem für benachteiligte Menschen einsetzen. Seit vielen Jahren rufen sie in der Vorweihnachtszeit bundesweit zur Mithilfe auf, um möglichst vielen Kindern in Bulgarien, Moldawien, Rumänien und in der Ukraine einen kleinen Weihnachtswunsch erfüllen zu können.

In diesem Jahr wurden an unserer Schule insgesamt 108 Päckchen abgegeben, die am 01.12. ihren Weg von Hanau in Richtung Osten eintreten. Viele freiwillige Helfer, unter anderem auch Florian Hell, ein Familienmitglied der Rektorin Frau Mees, werden die Päckchen den Kindern persönlich überreichen. Somit können wir auch in diesem Jahr genau verfolgen, wo unsere Päckchen in freudige Kinderhände übergeben werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kindern, Eltern und Kollegen für die zahlreiche Teilnahme an dieser wunderbaren Aktion.

Auf der Internetseite www.weihnachtspaeckchenkonvoi.de kann die Abreise der freiwilligen Päckchenboten beobachtet werden.

SEPTEMBER 2019 - Besuch des Bildungsministers a.D. am Standort in Wiesbach

Zu Beginn des Schuljahres besuchte uns der damals noch amtierende Bildungsminister Ulrich Commerçon.

In freudiger Erwartung hatten alle Kinder des Standortes Wiesbach zusammen mit ihren Lehrerinnen ein Willkommenslied eingeübt und einen gemeinsamen Rundgang durch die Schulgebäude und das Außengelände geplant.

Leider schaffte es Herr Commerçon nicht, noch vor Schulschluss einzutreffen, sodass das Willkommenslied allein unserer Schulrätin, Frau Nathalie Schneider, zu Ohren kam. Sie bedankte sich dafür und nahm auch den anschließenden Rundgang wahr.

Als Herr Commerçon nach Ende des Schulmorgens eintraf, begaben sich er, die Schülerrätin und das Lehrpersonal gleich in den Konferenzraum zu einer offenen Gesprächsrunde. Unsere Rektorin Frau Mees und das Kollegium beider Standorte bedankten sich dafür, dass sich ein Bildungsminister auch wirklich einmal vor Ort ein Bild von den Bildungseinrichtungen in seinem Bundesland macht. Im Anschluss daran gingen die Lehrerinnen genauer auf die Missstände der Schule ein, wie die Situation der Toilettenanlagen in Wiesbach, die allgemeine und die mediale Ausstattung. Auch die Entfernung beider Standorte voneinander, die Klassengrößen und der häufige Wechsel verschiedener Lehrkräfte waren ein Thema. Nachdem von Seiten des Ministeriums auf diese Themen zufriedenstellend eingegangen worden war, entschuldigte sich der Bildungsminister nochmals für seine Verspätung. Als Entschädigung lud er alle Schüler und Schülerinnen sowie das gesamte Lehrpersonal ein, die Völklinger Hütte zu besuchen und dort an einer Führung teilzunehmen. Dieses Angebot wurde von den Wiesbachern und den Dirmingern natürlich gerne angenommen.

Und so kam es, dass die gesamte Schule am 31.10.19 nach Völklingen fuhr. Mittlerweile außer Dienst und durch Frau Christine Streichert-Clivot ersetzt, hielt der ehemalige Bildungsminister doch an seinem Versprechen fest. Buskosten und Eintrittsgelder wurden komplett übernommen.

Am Weltkulturerbe in Völklingen angekommen, wurden die Kinder klassenweise in Gruppen eingeteilt und erhielten jeweils eine zweistündige Führung über das großzügig angelegte Gelände mit den imposanten Gebäuden des ehemaligen Eisenwerks. Neben geschichtlichen Ausführungen über die Industrialisierung, Eisengewinnung und –verarbeitung, wirtschaftlichen und industriellen Erläuterungen wurden den Schüler und Schülerinnen auch auf kindgerechte Art und Weise wissenschaftliche Erkenntnisse näher gebracht – alles in allem ein interessanter und lehrreicher Schulmorgen, bei dem auch die Erwachsenen etwas dazugelernt haben.

Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Ulrich Commerçon bedanken, der uns dieses Erlebnis ermöglicht hat. Ebenfalls gilt ein großes Dankeschön dem kompetenten Personal vor Ort, das die Klassen durch das Weltkulturerbe und das Science Center Ferrodrom geführt hat.

OKTOBER 2019 - Schulkonferenzbeschluss 01.10.2019

Durch die Mitglieder der Schulkonferenz wurde am 01.10.19 die Schließung der Eingangstür während der Unterrichtszeit

am Schulstandort in Dirmingen einstimmig beschlossen. Da der Eingangsbereich am Schulmorgen nicht eingesehen werden kann und sich unbemerkt fremde Personen im Schulgebäude aufhalten könnten, sieht die Schulkonferenz es als unabdingbare Maßnahme, die Tür zum Schutze der Kinder zu schließen. Im Notfall kann die verschlossene Tür durch die eingerichtete Notfallriegelung problemlos und schnell ohne Schlüssel von innen geöffnet werden. Damit verspätete Kinder nicht vor verschlossener Tür stehen, wird eine Klingel installiert. Zudem wird ein Schild mit der Schultelefonnummer an der Eingangstür angebracht.

JANUAR 2019 - Schneewandertag

Dank der tollen Schneeverhältnisse war es in diesem Jahr nochmal möglich den Unterricht ganz spontan, im Sinne einer bewegten Grundschule, in den Schnee zu verlegen. Bepackt mit Schlitten, Bob oder „Po-Rutscher“ machten sich die Wiesbacher Grundschüler auf den Weg zum Abhang „In der Panz“. Der zum Teil hohe Schnee erschwerte die Abfahrt zunächst, doch nachdem einige „kinderbetriebene Schneefahrzeuge“ den Schnee platt drückten, konnte der Rodelspaß beginnen. Nach vielzähligen, abenteuerlichen Abfahrten freuten sich anschließend alle auf ein ausgiebiges Frühstück. Dank der Flexibilität unserer Mütter stand das Schulfrühstück mit warmen Getränken nach unserem Ausflug in der Schule bereit.

Nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrer freuten sich wie Schneekönige über den in dieser Form selten vorkommenden Schultag. Hoffentlich ermöglicht uns Frau Holle auch im nächsten Winter ein Schul-Schlitten-Abenteuer!

JANUAR 2019 - Schulturnier - Ringen - 2019

Am 23.01.2019 (Gemeinschaftsschulen, Gymnasien) und 24.01.2019 (Grundschulen) fanden zum zweiten Mal die Schulmeisterschaften im Ringen in Wiesbach statt. Diese Veranstaltungen wurden in Kooperation mit dem saarländischen Ministerium für Bildung und Kultur und dem saarländischen Ringerverband durchgeführt. Ausrichter war die RGK III, bestehend aus den Vereinen KSV Eppelborn, SC Humes und dem KSV Wiesbach.

An beiden Turniertagen nahmen insgesamt 11 Schulen aus dem Saarland mit über 350 Schülern teil. Für viele Kinder war es das erste Mal unter Wettkampfbedingungen und nach Regeln gegeneinander zu kämpfen. Beim Grundschulturnier startete auch die Grundschule Wiesbach-Dirmingen mit 32 motivierten Jungen und Mädchen aus allen Klassenstufen. Nach vielen spannenden Kämpfen erreichten unsere Ringer/innen in der Gesamtwertung aller Grundschulen, sowohl in den Klassen 1 und 2 als auch in den Klassen 3 und 4, den 2. Platz.

Erneut ein toller Erfolg!

OKTOBER 2018 - Auf dem Weg zur Naturparkschule

Seine Heimat zu erleben und neu zu entdecken, seine Wurzeln zu kennen – das schafft Identität. Unser Ziel ist es, den Kindern die Natur erlebbar zu machen, ihren Blick für Umweltschutz zu schärfen, ihnen bewusstes Handeln im Umgang mit der Natur und Umwelt zu vermitteln und sie für den Erhalt der biologischen Vielfalt zu begeistern.

In diesem Sinne fand am Freitag, dem 19.10.18 am Schulstandort in Dirmingen im Rahmen einer kleinen Feier mit der Schulgemeinschaft, die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zur Naturparkschule statt.

Zu Gast waren unter anderem Herr Udo Recktenwald, der Landrat des Landkreises St. Wendel und stellvertretendem Vorsitzenden des Naturparks Saar Hunsrück und die Bürgermeisterin Frau Birgit Müller – Closset.

Von nun an ist die Grundschule Wiesbach - Dirmingen Teil des bundesweiten Modellprojektes Naturparkschule.

Das Thema Natur und Umwelt ist schon seit einiger Zeit, sowohl am Morgen wie am Nachmittag, ein fester Bestandteil unserer schulischen Arbeit.

Die Jahrgangsstufe 3 betreut beispielsweise die Schulbienen im Schulgarten in Wiesbach mit tatkräftiger Unterstützung der Imker des Bienenzuchtvereins Uchtelfangen. An Wandertagen sind Waldexkursionen in allen Klassenstufen ein beliebtes Ausflugsziel.

Weiterhin unternehmen die Kolleginnen und Kollegen Klassenfahrten zur Scheune Neuhaus in den Urwald oder zur Biberburg nach Berschweiler und übernachten dort auch schon mal bei schlechten Witterungsbedingungen.

Die Teilnahme aller Klassen an der Picobello - Aktion trägt unserer Sorge um die Umwelt jährlich Rechnung.

In diesem Jahr gibt es eine Umwelt AG, die im Wechsel an beiden Standorten stattfindet.

Im Nachmittagsbereich widmen sich die Mitarbeiter der FGTS zusammen mit den Kindern ebenfalls dem Themenbereich. Im April letzten Jahres gab es beispielsweise ein Kükenschlupf - Projekt am Standort in Dirmingen. In Wiesbach beteiligt sich die FGTS jährlich an der Picobello - Aktion und führt in Kooperation mit dem Nabu immer wieder natur- und umweltbezogene Projekte durch.

Aber nicht nur außerschulische Lernorte sind Teil unserer Bildungsarbeit im Bereich Natur und Umwelt. Die Inhalte des Unterrichts greifen ebenso begleitende Themen auf.

Anhand der genannten Beispiele erkennt man sicherlich sehr deutlich, dass sich unsere Schulgemeinschaft der Natur sehr verbunden fühlt.

Ebenso sind wir stets offen, die Wünsche und Ideen der Kinder, wie beispielsweise das Herstellen von Bildern mit Naturmaterialien, den Besuch eines Bauernhofes oder die Sauberhaltung des Schulhofes in unsere Unterrichtsgestaltung mit aufzunehmen.

Wir freuen uns auf eine enge Zusammenarbeit mit dem Naturpark Saar-Hunsrück.

APRIL 2017 - Figurentheater

In diesem Frühjahr jährten sich die Eppelborner Figurentheatertage zum 28. Mal. So konnte man vom 24. bis zum 31. März verschiedene Aufführungen an unterschiedlichen Standorten in der Gemeinde ansehen. Auch die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Wiesbach-Dirmingen waren mit ihren Lehrern und Lehrerinnen als Zuschauer wieder mit von der Partie. Während sich die Wiesbacher dienstags morgens während der Unterrichtszeit das Stück „Kim im Wilden Westen“ anschauten, genossen die Dirminger donnerstags morgens in der Borrwieshalle das Schauspiel „Jim Knopf“. Allen hat es wieder gut gefallen – sowohl als Abwechslung am Schulmorgen als auch als kulturelle Bereicherung in Zeiten der zunehmenden Digitalisierung unserer Welt.

MÄRZ 2017 - Picobello

Bei der diesjährigen Picobello-Aktion waren die Wiesbacher und Dirminger Schüler/-innen und das Lehrpersonal angenehm überrascht, dass die Bürger wohl weitaus weniger Müll als die Jahre zuvor in die Umwelt geworfen oder dort abgeladen hatten. Die Wiesbacher Suchtrupps waren im Bereich um die Schule, am Outreau-Platz, in der Eulenwiese, am Wallenborn, am Sportplatz, dem Vogelsborn und den jeweils dorthin führenden Straßen unterwegs, während die Dirminger auch im Bereich ihres Schulhofs, der Borrwieshalle, dem Feld Richtung Bauernhof und dem Sportplatz suchten. Wie schon erwähnt, wurde (glücklicherweise) nicht viel gefunden; meist handelte es sich um Überreste von Silvester oder Zigarettenstummel sowie Bierflaschen. Einen besonderen Fund machte die Klasse 4.1 im Mangelhausener Wald: Dort erspähten die Kinder eine komplette Tischplatte mit aufmontierter Modelleisenbahn der Firma Märklin. Sicherlich hätte sich dafür im Vorfeld ein dankbarer Abnehmer gefunden! Als „Grüne Schule“ wünschen wir uns für die kommenden Jahre, dass sich der Müll in unserer Umwelt noch mehr reduziert. Die diesjährige Aktion hat uns gezeigt, dass das möglich sein kann.

FEBRUAR 2017 - Superlecker

Noch immer ist das Schulfrühstück an der Wiesbacher Schule das Highlight des Monats in der großen Pause. So freuen sich die Schüler und Schülerinnen jedes Mal schon Tage im Voraus, wenn das Organisatorenteam, das seit diesem Schuljahr unter einer neuen Leitung ist, ein liebevoll hergerichtetes Buffet unter der Überdachung am Schulhof aufbaut. Dann wird mit strahlenden Augen der Geldbeutel gezückt, der an solchen Tagen nie ganz leer wird, weil die angebotenen Speisen zu sehr günstigen Preisen angeboten werden. Nach ihrer Meinung gefragt, äußerten sich Kinder der Schule nach dem letzten Frühstück folgendermaßen:

- „Es ist immer gut, weil alles lecker schmeckt: Der Kuchen, die Laugenstangen, die Sandwiches mit Wurst, Käse und Salat.“
- „Die Salamibrötchen sind ganz fein und der Streuselkuchen.“
- „Was ich gut finde, ist, dass da keine Lebensmittel verschwendet werden, weil immer alles aufgegessen wird.“
- „Ich esse immer die Mini-Berliner. Die schmecken so gut, dass ich davon 18 Stück gegessen habe!“
- „Ich finde, dass die Mamas, die das vorbereiten, es sehr gut machen.“
- „Ich finde die Marmeladenbrötchen und die Getränke am besten.“
- „Ich freue mich immer darauf, weil da auch immer viele Obstsorten dabei sind.“
- „Es sieht immer alles sehr lecker aus und zum Anbeißen aus.“

Aber nicht nur die Kinder sind immer begeistert – auch die Lehrpersonen freuen sich jedes Mal auf eine Stärkung etwas anderer Art und bedienen sich mit der gleichen Motivation am Buffet wie ihre kleinen Schützlinge. Von daher danken alle am Schulleben Beteiligte dem Orga-Team des Schulfrühstückes sowie den Müttern, die dieses durch Backen, Vorbereiten und Spenden mitgestalten!

FEBRUAR 2017 - Tierische Faschingsfeier!

Tierisch was los war am Freitag den 03.02.2017 in der Borrwieshalle, denn der Schulverein Dirmingen e.V. hatte alle Schulkinder, Eltern und die Kinder der Kooperation eingeladen ab 15:11 gemeinsam unter dem Motto "Tierisch, Tierisch" ein paar närrische Stunden zu verbringen.

So fanden sich neben Zebra, Löwe, Schildkröte und Co ganz viele fantastisch kostümierte Kinder und Eltern in der Halle ein. Nach der Begrüßung durch unsere 1. Vorsitzende Anja Wagner und den Rektor Herr Link, der als grüner Drache letztlich doch von den Kindern erkannt wurde, konnte die Fete beginnen. Mit Musik, kühlen

Getränken, Kuchen, Rost- u. Currywurst war für das Wohl der zahlreichen Gäste bestens gesorgt.

Die Kinder tanzten und spielten ausgelassen und hatten sogar ein Lied für das Publikum einstudiert. Die Halle bebte als die Kinder mit Ihren Lehrerinnen und Lehrern das "singende und springende Känguru" zum Besten gaben. Ein paar Mädels führten sogar einen sehr gelungenen Tanz auf, den sie selbst einstudiert hatten. Die Proben hierzu fanden wohl in jeder freien Minute der vergangenen Schultage statt...echt klasse gemacht, Mädels!

Nun stand die Prämierung der Kostüme auf dem Plan. Dies war eine echte Mammut-Aufgabe für die Jury, welche unsere Lehrerinnen und Lehrer bildeten. Aus so vielen, schönen und kreativen Kostümen die Besten zu küren war fast unmöglich, aber letztlich gewannen ein Spinnen-Junge, ein Oktopus-Mädchen und drei Pfauen-Mädchen jeweils einen Gutschein über 10€. Wirklich klasse, dass sich so viele Kinder und deren Eltern richtig viel Mühe gegeben haben!

Eines darf bei unserer traditionellen Faschingsfeier natürlich auch nicht fehlen...und zwar...die Süßigkeiten-Monster! Mit List und Tücke versuchten diese, die Kinder zu täuschen und in die Irre zu führen um ihnen nicht in die Fänge zu gehen, ...aber die Monster hatten gegen unsere Kinder keine Chance und so blieb keine einzige Süßigkeit an den Monstern zurück.

Gemütlich und in guter Stimmung klang das diesjährige bunte Treiben aus und dem Schulverein Dirmingen e.V. bleibt an dieser Stelle den vielen fleißigen Helfern, Spendern und dem Lehrerkollegium, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, herzlich zu danken!

Wir wünschen euch eine schöne, närrische Zeit!!

Hoppla, hopp und Alleh, hopp.....euer Schulverein Dirmingen e.V.

DEZEMBER 2016

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Freunde der Grundschule Wiesbach-Dirmingen!

Schon sind wir wieder mitten in der Adventzeit angelangt. In den Schulgebäuden unserer Schule wird fleißig an der Weihnachtsdekoration gebastelt. Weihnachtsbäume, bunt geschmückt, weisen uns schon den Weg hin zum

herannahenden Weihnachtsfest. Hier verammeln sich wöchentlich die Kinder mit ihren Lehrerinnen und ihren Lehrern und singen gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder. Und sicherlich lässt sich auch der Nikolaus wieder an unserer Schule sehen...

Wir blicken auf ein ereignisreiches Kalenderjahr zurück: Schulisches Highlight war sicherlich die Projektwoche mit dem Schulfest im Sommer. Doch immer wieder sind es auch die kleineren Ereignisse, die die Herzen unserer Kinder höher schlagen lassen: Wandertage, Unterrichtsgänge zu interessanten Orten oder beispielsweise die monatlich in liebevoller Weise von Eltern organisierten Schulfrühstücke. Und, wenn's um das Futter geht: Wöchentlich können sich die Kinder in unseren Schulbüchereien in Wiesbach und Dirmingen neues Lesefutter besorgen.

Vieles geht nur mit Unterstützung von engagierten Eltern: Diesen sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt!

Mein Dank richtet sich auch an das Kollegium in Wiesbach und Dirmingen, das immer wieder mit viel Engagement und Erfolg die täglichen Herausforderungen meistert. Ebenso danke ich den Teams der Freiwilligen Ganztagschulen, die durch ihre Arbeit das schulische Angebot am Nachmittag bereichern. Und ohne Förderlehrerinnen, Sekretärin, Schoolworkerin, Hausmeister und nicht zuletzt die Eingliederungshelferinnen an unserer Schule würde der Schulbetrieb nicht laufen. Allen, auch denjenigen, die ich wider Erwarten vergessen haben sollte, sage ich ein herzliches Dankeschön. In besonderem Maße möchte ich auch dem Förderverein der Grundschule Wiesbach und dem Schulverein Dirmingen für ihr Engagement im laufenden Schuljahr danken.

Ich wünsche allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017.

Herzlichst,

Ihr Jörg-Peter Link, Schulleiter

DEZEMBER 2016 - Besuch des Staatstheaters

Dieses Jahr besuchte die Grundschule Wiesbach-Dirmingen wieder das Staatstheater Saarbrücken. So machten sich alle Klassen beider Standorte direkt

nach Schulbeginn morgens mit insgesamt fünf Bussen auf und fuhren in unsere Landeshauptstadt. Das diesjährige Weihnachtsmärchen „Ronja Räubertochter“ begann um 9 Uhr und faszinierte Groß und Klein, da sich das Stück recht nah an die Romanvorlage von Astrid Lindgren hielt und zugleich gut von den Schauspielern umgesetzt wurde. Ein Vorteil war auch, dass die Wiesbacher und Dirminger Schüler wieder – wie so oft – in den ersten Reihen sitzen konnten und so beste Sicht auf die Bühne hatten. Später, zurück an der Schule, durften alle Kinder frühstücken und sich in der zweiten Pause noch einmal vom vielen Sitzen zuvor austoben, bevor es wieder für eine Stunde in den jeweiligen Klassenraum ging, wo die allmorgendliche Adventsgeschichte vorgelesen, das Kalendertürchen geöffnet und das Theaterstück, das allen super gefallen hat, besprochen wurde.

DEZEMBER 2016 - Weihnachten an der Wiesbacher Grundschule

Auch in diesem Jahr sind die Wiesbacher Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen und ihrem Rektor Herr Link wieder mitten in den Weihnachtsvorbereitungen und Adventsaktivitäten. Das alljährliche Adventssingen, das jeden Montagmorgen im Foyer stattfindet, stimmt die Kinder zum Wochenstart nach jedem Advent feierlich und besinnlich. Lieder, die mit Bewegungen und Instrumenten ausgestaltet werden, stehen hier genauso im Mittelpunkt wie aufgesagte Gedichte. Mithilfe von Frau Surgiel an der Gitarre und Frau Staudter mit Cajon ist es jedes Mal ein akustisches Vergnügen, wenn alle mitsingen und feiern. Auch die Vorschulkinder des ortsansässigen Kindergartens sind dann mit von der Partie, um sich so langsam in das Schulleben einzugewöhnen.

In den Klassen selbst wird viel gesungen, gemalt und gebastelt. Engagierte Mütter helfen tatkräftig beim Plätzchenbacken und Waffelnzubereiten. In den beiden Gebäuden kann man Weihnachten nicht nur riechen, sondern auch an den Wänden, Fenstern und Türen sehen, wo kleine Kunstwerke angebracht sind. Natürlich fehlt auch in keiner Klasse ein Adventskranz: Diese wurden von den Viertklässlern im Kunstunterricht unter Anleitung von Herrn Link gebunden und dekoriert oder von Eltern gespendet. Jeden Morgen erfreuen sich die Schüler und Schülerinnen einer Weihnachtsgeschichte, die ihre Lehrerin ihnen im Schein der Adventskerzen vorliest, bevor das Kalendertürchen des Tages geöffnet werden darf. Nicht zu vergessen ist unser großer Tannenbaum, der im Eingangsbereich aufgestellt wurde und von den Kindern mit selbst hergestellten Anhängern geschmückt wurde. Das Highlight jedoch war der Nikolaus, der am 5. Dezember alle Klassen besuchte und jedem Kind einen Weckmann schenkte. So weihnachtlich eingestimmt kann es dann am 16. Dezember in die Ferien gehen!

DEZEMBER 2016 - Besuch der Weihnachtsaufführung am Staatstheater

Am 8. Dezember ist es wieder soweit. Die Grundschule Wiesbach-Dirmingen wird das Weihnachtsstück am Staatstheater in der Landeshauptstadt besuchen. Ein Highlight für alle Kinder in jedem Jahr. Diesmal wird "Ronja Räubertochter" aufgeführt, eine spannende Geschichte für Jung und Alt.

Großer Dank gilt an dieser Stelle den beiden Fördervereinen unserer Schule. Der **Schulverein Dirmingen** wie auch der **Schulförderverein der Grundschule Wiesbach** finanzieren den kompletten Bustransfer für alle Schüler der gesamten Schule.

SEPTEMBER 2016 - "Die Füchse sind am Start!"

Die neuen Dirminger Schulkinder haben schon einiges zu erzählen. In den ersten beiden Wochen konnten die "Füchse" verschiedene Aktionen hautnah miterleben. Angefangen bei der großen Einweihungsfeier in Wiesbach über die riesige und interessante Baustelle am eigenen Schulstandort bis hin zum feierlichen Kennen lernen ihrer Paten aus der dritten Klasse von Frau Rohra. Fast nebenbei erfuhren sie dann auch auf spielerische Art und Weise wie man Zahlen schreibt, erste Rechenrätsel löst, sich richtig konzentriert und füreinander da ist. Doch das Spannendste blieben die ersten Buchstaben. Dabei ist nicht nur die Schreibrichtung wichtig, sondern auch, wie der Laut sich genau anhört und wie bzw. wo sich der Buchstabe in einem Wort versteckt. Das ist manchmal ziemlich kinfflig. Doch eine kleine Hilfe dafür haben sich die Schulneulinge schon gebastelt. Einen schlauen Fuchs. Sobald ein Wort genannt wird, in dem der Buchstabe der Woche versteckt ist, hält jeder Schüler einen Teil des Fuchses hoch. Je nach Körperteil (s. Foto), wird damit angegeben, wo der Laut versteckt ist (Am Anfang = Kopf des Fuchses, in der Mitte = Bauch des Fuchses, am Ende = Schwanz des Fuchses). Die Kinder der 1.3 haben also schon viel gelernt und erlebt.

Nur eines fehlt ihnen bislang noch: "Du, Herr Heckmann, wann machen wir mal 'ne Regenpause?"

SEPTEMBER 2016 - Wiesbacher Schüler besuchen den Numborner Bauernmarkt

Das Numborner Bauernfest, das alle zwei Jahre Jung und Alt mit vielen Attraktionen anzieht, war auch dieses Jahr Ziel unseres ersten Wandertages im Schuljahr. So machten sich freitags am 9.9.16 alle Schüler und Schülerinnen der Grundschule Wiesbach auf und wanderten früh morgens zum Ort des Geschehens. Als wir gegen 9 Uhr eintrafen, wurde jeder Klasse eine Person zugeordnet, die dafür zuständig war, diese auf dem Gelände herumzuführen. Es gab nämlich wieder Einiges zu sehen: Man konnte einer Schafschur zusehen, selbst Butter stampfen, filzen, klöppeln und beim Spinnen zuschauen. Zudem durfte Kuh- als auch Ziegenmilch probiert werden, einem Hufschmied bei der Arbeit zugesehen werden, Traktoren besichtigt werden und einem Korbflechter über die Schulter gesehen werden. An einem Stand der Jäger erfuhren die Kinder etwas über die Stockente sowie andere Wildtiere. Des Weiteren gab es auf dem Platz des Bauernmarktes auch verschiedene Pferderassen, Ziegen, Schafe, Kühe und Lamas. Am Bienenstand wurde mittels eines Lehrfilmes und viel Ausstellungsmaterial informiert. Bei einem Lederer konnten Gürtel erworben werden und für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Bei Würstchen, Pommes und Limonade ließen es sich die Kleinen gut gehen, bevor gegen halb 12 der Heimweg angetreten wurde. Damit es für die Erstklässler nicht allzu anstrengend wurde, wurden diese von ihren Eltern am Parkplatz zum Mangelhausener Schützenhaus abgeholt. Alle anderen wanderten weiter und kamen kurz vor Unterrichtsende mit neuem Wissen und viel Erlebtem an der Schule an.

AUGUST 2016 - Gelungener Schulstart an der Grundschule Wiesbach-Dirmingen

Über 60 Kinder freuten sich dieses Schuljahr auf ihren ersten Tag als Schulkind. Das Besondere war dieses Jahr, dass nicht nur die ABC-Schützen aus Wiesbach und Humes, sondern auch die Dirminger Schulneulinge während der Einschulungsfeier in der Wiesbachhalle begrüßt wurden.

Zuvor wurde von allen der Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Augustinus besucht, den die Gemeindeferentin Frau Warken hielt. Hier waren auch die Lehrerinnen, die Lehrer und die Kinder aus Wiesbach anwesend und unterstützten die Neulinge mit Gesang und Fürbitten an ihrem wichtigen Tag. Nachdem die ABC-Schützen alle ihren Segen erhalten hatten, gingen sie mit ihren Familien Richtung Wiesbachhalle, wo die große Einschulungsfeier begann. Hier wurde bei Kaffee und Kuchen, welchen die Eltern der Zweitklässler organisiert hatten, dem bunten Programm zugeschaut. Eingeleitet durch eine ansprechende und kindgerechte Ansprache des Rektors Jörg-Peter Link, wurde die Feier zu einem gelungenen Akt, der durch Lieder, Tänze und einer Akrobatikvorführung zu einer kurzweiligen Veranstaltung wurde. Gegen Ende

wurden die stolzen, neuen Erstklässler ihren jeweiligen Klassenlehrern / -innen zugeteilt: Frau Surgiel (Monster-Klasse), Frau Quasten (Bienen-Klasse) und Herr Heckmann (Fuchs-Klasse). Letzterer fuhr mit seinen Schülern/ -innen und deren Eltern nach Ende des Festes an die Dependance Dirmingen, wo die „Füchse“ in Zukunft auch zur Schule gehen werden. So konnten sie dort während einer ersten Unterrichtsstunde – genau wie die „Monster“ und die „Bienen“ in Wiesbach – schon einen ersten Eindruck vom Schulalltag gewinnen. Nach Schulschluss wurden alle Erstklässler klassenweise von einer von den Eltern organisierten Fotografin mit ihren Klassenleitern fotografiert. Den Rest des Tages verbrachten die „frisch gebackenen“ Schulkinder wohl im gemütlichen Kreis der Familie.

Ein dickes Dankeschön geht an alle Eltern, die für Kaffee und Kuchen in Dirmingen und Wiesbach sorgten. Auf diese Weise wurden auch die Eltern der Erstklässler in der Schulgemeinschaft freundschaftlich aufgenommen.

AUGUST 2016 - Einschulung an der Grundschule Wiesbach-Dirmingen

Am Montag, 29. August 2016, beginnt das neue Schuljahr. An der Grundschule Wiesbach-Dirmingen werden über 60 Kinder neu eingeschult. Anlässlich der Neueinschulung findet an diesem Tag um 8.30 Uhr ein Gottesdienst für alle Kinder und Eltern in der kath. Kirche St. Augustinus in Wiesbach statt.

Gegen 9.30 Uhr beginnt in der Wiesbachhalle eine kleine Einschulungsfeier für alle Schulneulinge. Im Anschluss daran werden die ABC-Schützen mit ihrem/n Lehrer/innen ihre Klassenräume aufsuchen. Die Kinder der Dependance Dirmingen werden von ihren Eltern nach Dirmingen begleitet. Dort findet dann wie auch in Wiesbach der erste Unterricht statt. Für die syrischen Eltern und Kinder wurde von Seite der Gemeinde Eppelborn ein Bustransfer eingerichtet (Abfahrt in Dirmingen um 9 Uhr, Rückfahrt gegen 10.30 Uhr).

Unterrichtsende für die Erstklässler wird auf 11.35 Uhr festgesetzt. Im Anschluss daran können die ABC-Schützen vor die Kameras der von der Elternschaft organisierten Fotografen treten.

Unterrichtsende für die Kinder der Klassenstufen zwei bis vier wird um 12.35 Uhr sein.

Ich wünsche allen Kindern und deren Eltern sowie dem gesamten Team der Grundschule Wiesbach-Dirmingen einen guten Start ins neue Schuljahr.

J.-P. Link, Schulleiter

JULI 2016

Liebe Eltern der Grundschule Wiesbach-Dirmingen,

nach knapp neun Jahren in Wiesbach und Dirmingen führt mich mein beruflicher Weg zum neuen Schuljahr an eine andere Schule. In Niederkirchen werde ich die Funktion als Schulleiterin übernehmen.

Ich habe die Elternschaft in Wiesbach und Dirmingen stets als sehr hilfsbereit und offen erlebt und konnte mit Ihrer Hilfe und einem tollen, kompetenten Kollegium vieles erreichen. Die tägliche Arbeit mit Ihren Kindern, die interessanten Gespräche und die gelungenen Feste werden mir in guter Erinnerung bleiben.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich nur das Beste für die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

C. Klees, Konrektorin

JULI 2016

Liebe Eltern der Grundschule Wiesbach-Dirmingen,

nach knapp neun Jahren in Wiesbach und Dirmingen führt mich mein beruflicher Weg zum neuen Schuljahr an eine andere Schule. In Niederkirchen werde ich die Funktion als Schulleiterin übernehmen.

Ich habe die Elternschaft in Wiesbach und Dirmingen stets als sehr hilfsbereit und offen erlebt und konnte mit Ihrer Hilfe und einem tollen, kompetenten Kollegium vieles erreichen. Die tägliche Arbeit mit Ihren Kindern, die interessanten Gespräche und die gelungenen Feste werden mir in guter Erinnerung bleiben.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich nur das Beste für die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

C. Klees, Konrektorin

JULI 2016 - Vizesaarlandmeister bei den 29. Grundschulmeisterschaften im Fußball

GS WIESBACH-DIRMINGEN - GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Seit einigen Jahren bieten die Schulstandorte Wiesbach und Dirmingen unabhängig voneinander eine Arbeitsgemeinschaft (AG) Fußball an. Während die AG in Dirmingen in diesem Schuljahr von Frau Jäckel geleitet wurde, fand sie in Wiesbach erstmalig in Kooperation mit dem Verein FC Hertha Wiesbach statt. Das bedeutete, dass jede AG-Stunde von einem Trainer des Vereins übernommen wurde und somit in fachkundiger Hand lag. An dieser Stelle herzlichen Dank an Marco Ambrosius und Erwin Berg.

Am 22.04.2016 starteten die 29. Grundschulmeisterschaften des Saarlandes im Fußball mit insgesamt 142 teilnehmenden Mannschaften. In der Vorrunde trat die Grundschule Wiesbach-Dirmingen mit 3 Mannschaften in Marpingen an. Anders als die Jahre zuvor mischten wir die Mannschaften mit Kindern aus beiden Standorten, sodass sich eine besonders starke - wenn auch kaum eingespielte - Mannschaft herauskristallisierte. Alle FußballerInnen waren hoch motiviert. Durchsetzen konnte sich letztendlich nur die stärkste Mannschaft bestehend aus Aljoscha Schmidt, Dawid Perkowski, Calvin Klesen, Felix Rehm, Leon Wagner, Lukas Kuhn, Jannis Altmeier, Lennart Lang und Felix Walther. Sie qualifizierten sich als Gruppensieger für die Zwischenrunde. Die Grundschule Wiesbach durfte, nach vorheriger Bewerbung um Austragung, die Zwischenrunde am 25.05.2016 vor heimischem Publikum auf dem Fußballplatz des FC Hertha Wiesbach durchführen. In toller Atmosphäre und mit lautstarker Unterstützung der Wiesbacher Grundschüler waren unsere Fußballer wie beflügelt, setzten sich ein weiteres Mal als Gruppensieger durch und erreichten schließlich die Endrunde. Am 01.07.2016 war es dann soweit. Die Mannschaft machte sich auf den Weg nach Saarwellingen und gab alles. Sie bezwangen in packenden Duellen ihre Gegner aus Perl (3:3), Quierschied (5:0), St. Ingbert (4:2) und lösten somit das Finalticket gegen die bärenstarke Heimmannschaft der Grundschule Saarwellingen. Im Finale standen sich die Schüler beider Mannschaften auf Augenhöhe gegenüber. Nach sich wiederholendem Rückstand schafften unsere Jungs es immer wieder auszugleichen, sodass es kurz vor Ende des Spiels 2:2

stand. In den letzten Spielminuten traf Saarwellingen schließlich zum 3:2 und unsere Jungs belegten einen spitzenmäßigen 2. Platz.

Sie wurden VIZESAARLANDMEISTER der Grundschulen!!!

Ein besonderer Dank gilt „unserem Erfolgstrainer“ Marco, der die Mannschaft in allen Spielen mit seiner ruhigen und besonnenen Art begleitete und zum Erfolg führte.

JUNI 2016 - Sportfest in Wiesbach

Nach einer langen Regenperiode hatten wir am Freitag, dem 24.6., das Glück, einen trockenen Tag für unser diesjähriges Sportfest erwischt zu haben. Pünktlich um 8 Uhr starteten die Schüler und Schülerinnen der Wiesbacher Grundschule mit ihren Lehrerinnen ihren Fußmarsch von der Schule aus Richtung Sportplatz. Dort warteten schon die helfenden Eltern und die Lehrer, die den Platz zu unserer Wettkampfstätte hergerichtet hatten. Nach den begrüßenden Worten von Herrn Link, unserem Rektor, und Frau Seinsoth, die das Sportfest organisiert hatte, wärmten wir uns zunächst mit Aerobic-Übungen auf. Weil die Temperaturen an diesem Tag richtig heiß werden sollten, begannen alle Klassen mit dem 800 m- Lauf. Danach durfte man sich an dem extra von den Müttern des Fördervereins hergerichteten Frühstücksbuffet mit Brötchen, Brezeln, Kuchen und Obst stärken. Auch für genügend Getränke war gesorgt. Diese waren – wie sich später herausstellte – an diesem heißen Tag besonders wichtig. Nachdem alle wieder bei Kräften waren, konnte der zweite Teil des Festes angegangen werden: Im Wechsel zeigten die Kinder ihre Fähigkeiten im Werfen, Sprinten und Springen. Dadurch, dass auch die diesjährigen Bundesjugendspiele mit den Anforderungen für das Sportabzeichen gekoppelt waren, hatten die Teilnehmer auch die Möglichkeit, dieses zu erwerben. Als wir gegen Ende alle wieder in Richtung Schule aufbrachen, hörte man schon ein Gewittergrollen am dunklen Himmel! Glücklicherweise haben wir es aber dann noch alle trockenen Fußes nach Hause geschafft. Die Urkunden und Medaillen wurden dann in der darauffolgenden Woche verliehen, als alle Ergebnisse zusammengerechnet und die Sieger bestimmt waren. Wegen den Unwetter- und Überschwemmungsschäden musste das Sportfest in Dirmingen dieses Jahr leider ausfallen.

JUNI 2016 - Nana-Projekt in Klasse 3.1

Im Kunstunterricht beschäftigte sich unsere Klasse im 2. Schulhalbjahr mit der Künstlerin Niki de Saint Phalle und den von ihr ins Leben gerufenen „Nana-Skulpturen“. Der Begriff Nana stammt aus dem französischen und steht für selbstbewusste und moderne Frauengestalten. Die Künstlerin stellte in ihrer Wirkungszeit viele lebensbejahenden, fröhlichen, bunten, meist tanzenden, oft überlebensgroßen, dicken „Nanas“ her. Die Schüler(Innen) der 3.1 lernten erst in vielen unterschiedlichen Kunstarbeitsblätter verschiedene Farben und Formen malen und durften dann ihre eigenen Nanas aus Pappmaché schaffen.

Der Kreativität der Kinder wurden keine Grenzen gesetzt und es entstanden 23 unterschiedliche, aber einzigartige und auf ihre Art besondere Nanas. Allen hat das kreative Arbeiten sehr viel Spaß und am diesjährigen Schulfest (17.06.2016) wurden die Nanas ausgestellt.

JUNI 2016 - ADAC - "Achtung, Auto!" in Dirmingen

Was tust du, wenn du läufst und plötzlich bremsen musst? Bleibst du auf der Stelle stehen? Oder benötigst du doch eine Schrecksekunde, um stoppen zu können?

Diese und noch weitere Fragen beantwortete uns heute Herr Stoffel vom ADAC. Unterstützt wurde er von Herrn Heinrich vom Motorsportclub Eppelborn. Auf spielerische Art und Weise erlebten wir sprichwörtlich am eigenen Körper die Kräfte, die auf uns einwirken, wenn wir plötzlich bremsen müssen. Diese Erfahrungen konnten wir zu Fuß (bei einem Sprint), mit dem Fahrrad und mit dem Auto erleben. Dabei stellten wir fest, dass man nie direkt an der Stelle bremsen kann, an welcher man sich gerade befindet. Denn der Bremsweg wird zusammen mit dem Reaktionsweg zum Anhalteweg. Eine tolle, spannende und interessante Erfahrung, von der wir viel mitnehmen können für den realen Straßenverkehr!

JUNI 2016 - Schulfest - an Tagen wie diesen

In der vergangenen Woche stand in Wiesbach und Dirmingen die Fußball-EM wohl eher auf Platz zwei. Hauptevent war hier - zumindest für die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern - die Projektwoche zum Thema "Grüne Schule". Lerninhalte wie Natur- und Umweltschutz sowie das Kennenlernen der heimischen Tier- und Pflanzenwelt wurden auf unterschiedlichste Weise in altersgemischten Projektgruppen erarbeitet. Vanessa erklärte am Freitag während des Schulfestes dem Schulleiter J.P. Link, wie ein Ameisenhügel von innen aussieht und welche

Aufgaben die einzelnen Ameisen in ihrem Staat erfüllen. Es waren in der Tat oft die kleinen Lebewesen, auf denen in der Projektwoche der Fokus lag: Frösche, Ameisen, Schmetterlinge, Bienen. Das Bienenprojekt wurde bereits im Vorfeld der Projektwoche gestartet und wird weiter geführt. Drei Bienenvölker im Schulgarten sammeln fleißig Honig für die Grundschulkinder. Bei den Themen Recycling und Gewässerschutz erkannten die Kinder, wie unser Handeln in die Natur eingreift. Den Abschluss der Projektwoche bildete das Schulfest in Wiesbach und Dirmingen. Hier zeigten zwei weitere Projektgruppen, was sie in den vergangenen Wochen erarbeitet hatten: Die Vogelhochzeit von Rolf Zuckowski wurde unter der Leitung von Frau Surgiel mit sehr viel Liebe zum Detail in der Wiesbachhalle aufgeführt. Schließlich ist es nicht selbstverständlich, dass die Musik komplett live mit Orff-Instrumenten gestaltet wurde. An Tagen wie diesen muss man einfach flexibel sein, dachten auch die vielen Helfer aus der Elternschaft und des Schulfördervereins Wiesbach: In Windeseile wurde beim einsetzenden Regen der Grillbetrieb in der Pausenhalle untergebracht. Nach der beeindruckenden Aufführung der Akrobatik-AG unter der Leitung von Frau Seinsoth konnten die Gäste den Sonnenschein im Außenbereich genießen oder auf dem Bücherbasar, den Frau ewen vom Schulförderverein initiierte, nach neuem Lesestoff Ausschau halten. Der Abbau erledigte sich fast wie von selbst. Auch hier fanden sich genügend Helfer. So war das auch während der Vorbereitungen. Ein herzliches Dankeschön sei hiermit jedem ausgesprochen, der zum Gelingen des schönen Festes beigetragen hat.

Auch an der Dependance in Dirmingen fand das Schulfest statt. Organisiert wurde es vom dortigen Kollegium in Kooperation mit dem Schulverein Dirmingen e.V. Seit Februar bereits bereiteten die Musical-AG und die einzelnen Klassen das Mini-Musical "Der kleine Eisbär ist weg" vor. Dieses hatte dann am Freitag Premiere. In zwei Vorstellungen bestaunten insgesamt 350 Besucher die Aufführung in der Borrweishalle. Frau Klees rief anschließend dazu auf, für die Unwetteropfer in Dirmingen zu spenden. Dabei kamen 588,71 € zusammen, welche nun auf das Spendenkonto eingezahlt werden. Zwischen den beiden Musicalvorstellungen präsentierten die Kinder zusammen mit ihren Lehrern die Ergebnisse aus der Projektgruppe. Neben den Themen "Wasser", "Wiese" und "Honigbienen" konnten die Besucher im Schulgebäude Kunstwerke aus Müll bewundern. Eine Gruppe hatte sich die Begrünung der Schule vorgenommen. Auch französische Beiträge zu allen

Projekten konnten teils angehört und teils auf Plakaten bestaunt werden. Der Schulverein versorgte die Besucher des Schulfestes mit Kaffee und Kuchen, Grillwürsten und einer vegetarischen Suppe. Des weiteren organisierte der Verein eine Tombola, welche ein großer Erfolg wurde. Die Freiwillige Feuerwehr stellte ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und so war es kein Problem das Fest auch während der Regenschauer weiter zu feiern. Ein besonderes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer und Sponsoren während der Projektwoche und des Schulfestes.

MÄRZ 2016 - Figurentheatertage

Im Rahmen der 27. Eppelborner Figurentheater-Tage hatten auch die Dirminger und Wiesbacher Grundschüler das Vergnügen, dem interessanten Programm beizuwohnen. In Wiesbach wurde am 1. März das Stück „Frau Holle“ nach den Brüdern Grimm (eine Coproduktion des Dresdener Figurentheaters und des Piccolo Theaters Cottbus) in der Schulturnhalle aufgeführt. In Dirmingen konnten sich die Kinder am 3. März in der Borrwieshalle „Pippi Langstrumpf“ nach Astrid Lindgren anschauen, das von Dagmar Selje Puppenspiele aus Bielefeld dargeboten wurde. An der Wiesbacher Grundschule bezuschusste der Förderverein die Hälfte des Eintrittsgeldes, wofür wir recht herzlich danken.

MÄRZ 2016 - Figurentheatertage

Im Rahmen der 27. Eppelborner Figurentheater-Tage hatten auch die Dirminger und Wiesbacher Grundschüler das Vergnügen, dem interessanten Programm beizuwohnen. In Wiesbach wurde am 1. März das Stück „Frau Holle“ nach den Brüdern Grimm (eine Coproduktion des Dresdener Figurentheaters und des Piccolo Theaters Cottbus) in der Schulturnhalle aufgeführt. In Dirmingen konnten sich die Kinder am 3. März in der Borrwieshalle „Pippi Langstrumpf“ nach Astrid Lindgren anschauen, das von Dagmar Selje Puppenspiele aus Bielefeld dargeboten wurde. An der Wiesbacher Grundschule bezuschusste der Förderverein die Hälfte des Eintrittsgeldes, wofür wir recht herzlich danken.

FEBRUAR 2016 - Großes Faschingsfest in Wiesbach

Zum ersten Mal feierten die Wiesbacher Grundschüler und Lehrer/-innen ihr Faschingsfest über die gesamten drei Stunden des letzten Schultages vor den Faschingsferien! Nachdem sich früh morgens alle zuerst in ihren jeweiligen Klassen

eingefunden hatten, das Organisatorische geklärt wurde und einige Kinder noch fertig geschminkt wurden, ging es direkt in die Wiesbachhalle, wo sich alle an der Feier Beteiligten trafen. Nach einem fröhlichen Einmarsch begrüßte Frau Quasten, die gekonnt durch das Programm führte, alle Anwesenden. Bevor aber richtig begonnen werden konnte, musste natürlich das diesjährige Prinzenpaar gekürt werden. Das waren Frau Bauer und Frau Klär, die beide die ersten Klassen am Standort leiten. Im Verlauf der Veranstaltung wurde viel gesungen, gelacht, getanzt und gestaunt: Neben zwei Gardetänzen, einer Büttenrede, diversen Faschingsgedichten, einem Clowntanz und dem Bananensong wurde auch auf bekannte Faschingslieder mit Choreografie getanzt. Zwischendurch durfte natürlich die 3-Stufen-Rakete, die an unserer Schule zu einer 4-Stufen-Rakete erweitert wurde, nicht fehlen. Als der Ausmarsch absolviert war, konnten alle ans riesige Faschings-Frühstücksbuffet stürzen, das von Frau Ewen und einigen Mamas mit Hilfe vieler Spenden toll hergerichtet wurde. Neben Kuchen, Muffins, Brezeln, Berlinern und Partyspießen gab es dieses Jahr auch Wiener im Weck auf die Hand. Zu lustig-lauter Faschingsmusik wurde dann noch getobt und getanzt, bis es dann nach der dritten Stunde für die Schüler und Schülerinnen in die Ferien ging, während die Lehrer und Lehrerinnen in der Schule noch etwas weiterfeierten. Nach dieser wahnsinnig gelungenen Feier freuen wir uns schon auf Karneval im nächsten Jahr! Alle hopp!

DEZEMBER 2015 - Drei Haselnüsse für die Grundschüler

Dieses Jahr wurde im Saarländischen Staatstheater in Saarbrücken als Weihnachtsmärchen „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ aufgeführt. Die alt bekannte Wintergeschichte lockte viele Kinder und Erwachsene und so ließen es sich auch die Wiesbacher und Dirminger Grundschüler nicht nehmen, bei diesem Schauspiel dabei zu sein. Die erste und dritte Klasse aus Dirmingen hatte zuerst das Vergnügen; die restlichen Klassen beider Standorte fuhren dann Anfang Dezember in Richtung unserer Landeshauptstadt. Voller Vorfreude bestiegen die Schüler und Schülerinnen gegen neun Uhr morgens die Busse und kamen pünktlich kurz vor zehn am Theater an. Glücklicherweise saßen alle in den ersten Reihen und hatten so den perfekten Blick auf die Bühne. Das Märchen, das in seinen Grundzügen dem Original sehr ähnlich war, sodass man ihm gut folgen konnte, war mit modernen Dialogen, Kostümen und Akzenten aufgepeppt, die das Ganze auch für Kinder sehr

ansprechend machten. Für diesen schönen Tag danken wir vor allem den Fördervereinen beider Standorte: Der Wiesbacher Förderverein sponserte pro Kind 10 €; der Dirminger Förderverein zahlte die beiden Busse.

DEZEMBER 2015 - Wandern im Advent

An der Wiesbacher Grundschule wurde dieses Jahr in der letzten Woche vor den Weihnachtsferien eine Adventswanderung mit den Kindern unternommen. Diese unterstand dem Motto „Oh Tannenbaum“. Dafür wurden im Vorfeld unter der Leitung von Frau Surgiel Weihnachtslieder und – gedichte in den einzelnen Klassen eingeübt. Alle Lehrer und Schüler waren voller Freude bei den Vorbereitungen, sodass es gar nicht so sehr ins Gewicht fiel, dass noch gar kein Weihnachtswetter Einzug in Wiesbach gehalten hatte.

Morgens begannen alle den Tag mit einem gemeinsamen Adventssingen im Foyer der Schule; im Anschluss daran machten sich die beiden ersten Klassen und das zweite Schuljahr auf den Weg zur Wallenbornkapelle und die beiden dritten Klassen und das vierte Schuljahr in Richtung Vogelsbornkapelle. Auf den jeweiligen Wegen dorthin wurde fleißig gesungen und gespaßt, um an den Zielorten eine kleine Rast einzulegen, bevor der Heimweg angetreten wurde. Während der Wanderung wurden Tannen und andere Nadelbäume genauer unter die Lupe genommen, um später im Schuljahr im Rahmen eines Wald-Projektes zur „Grünen Schule“ deren Lebensraum und Aufbau zu präsentieren. Zwischen halb elf und elf trafen sich beide Wandergruppen in der Alten Kirche, wo schon im Voraus bestuhlt und dekoriert worden war. Bevor mit dem Programm gestartet wurde, durften sich die Kinder zunächst stärken: Dazu hatte Frau Caspers (Elternsprecherin der 1.1) Kinderpunsch gespendet und aufgewärmt und verteilte ihn mithilfe weiterer Mütter aus der Klasse, die auch Laugenteilchen mitgebracht hatten, an die Schüler. Klasse 1.2 und 3.1 hatten in der Woche zuvor schon Plätzchen gebacken und stellten diese auch bereit. Aufgewärmt und mit vollen Bäuchen ging es dann in den Programmteil, bei dem jede Klasse entweder ein mit Instrumenten begleitetes Lied, ein Gedicht oder ein Szenenspiel vortrug. Nach diesem erlebnisreichen Tag ging es dann noch kurz in die jeweilige Klasse, wo jeder noch etwas zum Thema „Tannenbaum“ bastelte oder gestaltete. Vielen Dank an alle Helfer an diesem Tag, die in irgendeiner Art und Weise beteiligt waren und den Morgen somit noch schöner gemacht haben!

DEZEMBER 2015 - Wieder kommen wir zusammen, singen Lieder im Advent...

Die Kinder in der Grundschule Wiesbach-Dirmingen gestalten wieder eine besinnliche Zeit rund um die geschmückten Tannenbäume in Wiesbach und Dirmingen. Doch manches Kind käme richtig in Weihnachtsstimmung, wenn endlich mal ein wenig Schnee vom Himmel fiel. Die Wunschzettel sind dennoch geschrieben und alle fiebern dem Weihnachtsfest entgegen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Freunden und Förderern unserer Grundschule sowie insbesondere dem Kollegium unserer Schule und den Teams der FGTS möchte ich auf diesem Wege meinen Dank für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr ausdrücken.

Ihnen allen und natürlich den Kindern und Eltern wünsche ich ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2016 alles Gute!

Herzlichst

Jörg-Peter Link

Schulleiter

DEZEMBER 2015 - Nikolaus in Wiesbach

Am Freitag vor Nikolausabend läutete plötzlich während der Unterrichtszeit vor dem Klassenzimmer eine Glocke, die sich so gar nicht nach Pausenklingel anhörte. Nachdem einige Schüler spontan an den Eismann dachten, machten alle große Augen, als der Nikolaus zur Tür hereinmaschierte. Mit seinem dicken, schweren Buch in den Händen stellte er sich vor die jeweilige Klasse und las daraus vor. Die Kinder freuten sich über viel Lob und versprachen aber auch, noch weiter an sich zu arbeiten, sodass der Nikolaus nächstes Jahr nur noch Gutes vorzulesen hat. Ein zur Jahreszeit passendes Lied oder Gedicht, von der Klasse vorgetragen, erfreute unseren Besuch so sehr, dass er im Anschluss jedem Kind einen leckeren Schoko-Nikolaus schenkte, der natürlich gleich verzehrt werden durfte.

DEZEMBER 2015 - Weihnachten vorverlegt - Neue PCs für den Standort Wiesbach

Fast war es eine Art Nikolausgeschenk, das vorzeitig den Grundschulkindern in Wiesbach gemacht wurde: Ihre Schule erhielt am vergangenen Donnerstag zwölf neue Computer! Nicht ganz neu, aber so gut wie neu und in tadellosem Zustand!

Doch es war in der Tat nicht der Nikolaus, der der Schule neueste Informationstechnologie brachte, sondern Marketingleiter Tobias Endres mit seiner Mitarbeiterin Katja Morgenstern von der Firma Sarag GmbH. Bekannt durch ihre Produkte wie "Das Örtliche" und "Gelbe Seiten" ist die Sarag GmbH stets auf neueste Computertechnologie angewiesen. Durch schnelle Wechselintervalle im Verlag ist die ausgemusterte Technik für den schulischen Gebrauch im Grunde auf aktuellem Niveau, was Schulleiter Jörg-Peter Link sehr freute. Schließlich war er seit Monaten auf der Suche nach ordentlichen Rechnern. "Es ist von großer Bedeutung, den Kindern den IT-Bereich verantwortungsvoll und pädagogisch gut begleitet zu erschließen", so der Schulleiter. "Vor dem Hintergrund individuellen und differenzierten Lernens bietet der Computer auch gute Möglichkeiten, Flüchtlingskinder an die deutsche Sprache heranzuführen," erläuterte Jörg-Peter Link. Durch das Engagement von Frau Morgenstern, die die Chance für die Mitschüler ihrer Tochter ergriff, kam die Grundschule zu dieser großzügigen Spende. Abteilungsleiter der Sarag im Bereich IT, Hans-Peter Neining, brachte die PCs durch Updates der Software auf den neusten Stand. Fast 150 Kinder sagen: Danke!

NOVEMBER 2015 - Schulbücherei

Die Schulbücherei der Grundschule in Wiesbach ist seit Freitag, 20. November, wieder für die Schülerinnen und Schüler geöffnet. Durch einen Generationswechsel innerhalb der Elternschaft war es zu Beginn des Schuljahres nicht möglich, den Büchereibetrieb aufrecht zu erhalten. Frau Caspers, engagierte Mutter einer neuen Schülerin aus Klasse 1, übernahm nun Verantwortung für die Bücherei: Zusammen mit anderen Müttern gewährleistet sie freitags morgens wieder regelmäßige Öffnungszeiten in der Schulbücherei. Dank sei hier ausgesprochen an Frau Ehrhardt und Frau Welsch, die jahrelang die Ausleihe der Bücher betreuten.

In Dirmingen wird die Schulbücherei seit verganginem Schuljahr schon von Frau Gerard ehrenamtlich betreut. Sie übernimmt die Ausleihe zu flexiblen Zeiten und ist für alle Schülerinnen und Schüler des Standortes die Ansprechpartnerin. Gerne gibt sie den Kindern entsprechende Anregungen und Buchtipps, so dass die Freude über die nächste „Büchereistunde“ durchgehend überwiegt. Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Gerard und ihren Einsatz!

NOVEMBER 2015 - KSV "Herkules" am Standort Wiesbach

Im November stellte sich der Ringerverein KSV „Herkules“ aus Wiesbach an der ortsansässigen Grundschule vor. Jede Klasse hatte das Vergnügen, zwei oder drei Doppelstunden mit Herrn Schneider (ehemaliger Rektor der Grundschule Köllerbach und Ringer) und Herrn Schmitt (Trainer des KSV) zu trainieren. Im Rahmen dieser Übungseinheiten wurde Kooperation, Rücksichtnahme, Verantwortung und körperlicher Umgang miteinander geübt und den Kindern somit aufgezeigt, dass Ringen keine wilde Sportart ist, sondern dass hier auch Körperbeherrschung, Fairness, soziales Miteinander und das Einhalten von Regeln großgeschrieben werden. Da das Bewegungsfeld „Kämpfen, Raufen, Ringen“ auch Bestandteil des Lehrplanes Sport ist, ließen sich die Trainingsstunden gut in den wöchentlichen Sportunterricht mit einbauen. Den Kindern hat es wie jedes Jahr riesigen Spaß gemacht und vor allem die Mädchen fanden diese Sportart besonders hilfreich, um sich selbst verteidigen zu können.

NOVEMBER 2015 - Sankt Martin lässt grüßen

Der Förderverein der Grundschule Wiesbach hat sich dieses Jahr zu Sankt Martin etwas Besonderes einfallen lassen: Statt der üblichen Martinsbrezel, die es sonst immer beim Schulfrühstück im November gibt, gab es dieses Jahr für jede Klasse drei Riesenbrezeln, die untereinander geteilt werden sollten. Das war auch absolut kein Problem, da wirklich genug für alle da war und sich jeder, der wollte, noch ein Stück nachholen konnte. Die Idee mit der zu teilenden Riesenbrezel gefiel allen Kindern und Lehrern richtig gut, weil sie daran erinnert, dass auch der Heilige Martin gern geteilt hat. In den Klassen wurde das Thema „Mit anderen teilen“ später auch noch ausführlich besprochen und die Schüler und Schülerinnen hatten diesbezüglich selbst auch viele tolle Ideen, die sie auch schon umgesetzt haben.

SEPTEMBER 2015 - St. Barbara-Bruderschaft spendete für Wiesbacher Grundschüler

Ende September konnten die Wiesbacher Bürger einem Konzert der besonderen Art lauschen: Der Saarknappenchor gastierte in der Kath. Kirche St. Augustinus. Eingeladen hatte die St. Barbara-Bruderschaft Wiesbach. Die gibt es seit nunmehr 130 Jahren! Ein Grund zu feiern, ein Grund zu singen, ein Grund, Gutes zu tun! Das setzten die Vorsitzenden der St. Barbara-Bruderschaft in die Tat um und beschlossen, den Erlös des Benefizkonzertes der Grundschule in Wiesbach

zukommen zu lassen. Die Konzertbesucher spendeten also sehr üppig und unterm Strich konnten 555,55 € in Form eines Schecks an den Förderverein der Grundschule in Wiesbach überreicht werden. Die beiden Vorsitzenden Jakob Herrmann und Peter Kartes sowie der Schriftführer der St. Barbara-Bruderschaft, Herr Manfred Kuhn, überreichten mit dem Vorsitzenden des Saarknappenchors Manfred Engel kurz vor den Herbstferien die Spende an den Schulförderverein, der durch Margit Schmitt vertreten war, und den Schulleiter, Herrn Jörg-Peter Link.

Ideen, das Geld sinnvoll zu verwenden, hatte der schon in der Tasche: Lernmaterialien für den Unterricht und Bilderrahmen für den neu gestalteten Eingangsbereich sollen damit angeschafft werden.

SEPTEMBER 2015 - Feueralarm

Weder die Wiesbacher Schüler noch die Lehrer wussten, wann es passieren würde... Nur, dass es in nächster Zeit so weit sein würde: der alljährliche Probealarm! Als dann am Mittwoch, dem 30. September, kurz nach der großen Pause die Sirenen heulten, gingen alle Schüler mit ihren Lehrerinnen nach der ersten Schrecksekunde zügig nach draußen auf den Schulhof. Alle schafften es, sich zwei und zwei bei ihrer eigenen Klasse aufzustellen. Auch wurde daran gedacht, die Fenster der jeweiligen Klassensäle noch zu schließen, damit ein mögliches Feuer durch die Luft nicht noch mehr Schaden anrichten könnte. Mit den Klassenbüchern unter dem Arm standen nun alle Lehrkräfte mit ihren Klassen auf dem Schulhof und konnten den herbeifahrenden Feuerwehrwagen bestaunen, der in kürzester Zeit vorfuhr und vor dem Gebäude anhielt. Schnell wurden die Schläuche ausgewickelt und Wasser angeschlossen, um das Schuldach, das – wie man sich vorstellte – brannte, zu retten. Nach der gelungenen Löschaktion, die die Kinder wie jedes Jahr begeisterte, durfte die vierte Klasse noch mit ins Feuerwehrgerätehaus, wo die Schüler und Schülerinnen noch Genaueres zur Feuerwehr Wiesbach erfuhren und die Löschwagen noch genauer unter die Lupe nehmen durften.

SEPTEMBER 2015 - ADAC-Aktion "Gelber Engel"

Auch die diesjährigen Schulanfänger aus Wiesbach und Dirmingen bekamen wieder die Sicherheitswesten vom ADAC überreicht. In den ersten Schulwochen wurden die Erstklässler im Sachunterricht schon für das Thema „Verkehrssicherheit“

sensibilisiert. Sie lernten, wie wichtig es ist, gerade morgens in der Dämmerung auf dem Schulweg gut sichtbar für andere Verkehrsteilnehmer, insbesondere Autofahrer, zu sein. Nicht jeder hat eine grell leuchtende Jacke und kann nicht tagtäglich helle Kleidung anziehen, weshalb es sinnvoll ist, auf anderem Wege auf sich aufmerksam zu machen. Deshalb gibt es die werbefreie Sicherheitsweste vom ADAC für Schulneulinge. In auffälligem Neongelb gestaltet und mit Reflektorstreifen ausgestattet, bietet diese optimalen Schutz in der nun nahenden, dunklen Jahreszeit. So freuten sich letzte Woche alle ABC-Schützen aus Wiesbach und Dirmingen über die kostenlosen Sicherheitswesten. Herr Heinrich vom ADAC war zusammen mit dem Ortsvorsteher Klaus Herold anwesend, als die Paten der höheren Klassen ihren Patenkindern die Westen überreichten. Dazu überlegten sich die Viertklässler aus Wiesbach eine kurze Spielszene, in der sie den Schulanfängern die Bedeutung gut sichtbarer Kleidung verdeutlichten. "Was zieh´ ich an?", das passende Lied von Rolf Zuckowsky, gesungen von den Kleinen, gab allen die richtige Antwort: Natürlich leuchtende Farben!!! In Dirmingen überreichte Herr Heinrich die Westen selbst. Seither sieht man jeden Morgen zahlreiche kleine leuchtende Gestalten auf Wiesbachs und Dirmingens Bürgersteigen, die ihren Schulweg sicher bestreiten.

SEPTEMBER 2015 - Einschulung 2015 in Wiesbach und Dirmingen

Am ersten Tag im neuen Schuljahr wurden an der Grundschule Wiesbach-Dirmingen insgesamt 63 Schüler und Schülerinnen eingeschult. In Wiesbach sind es dieses Mal 41 Kinder, die auf zwei Klassen verteilt sind. Davon gehen 22 Kinder aus Wiesbach in die Klasse 1.1 zu Frau Klär und 19 Kinder (hauptsächlich aus Humes, einige aus Wiesbach) in Klasse 1.2 zu Frau Bauer. Frau Klees leitet die Klasse 1.3 in Dirmingen. Diese wird von 22 Kindern besucht.

Die ABC-Schützen brauchten an diesem Tag noch nicht wie die anderen Kinder um acht Uhr zur Schule zu gehen, sondern durften um neun Uhr zusammen mit ihren Eltern in der Kirche starten. Während des Einschulungsgottesdienstes in Wiesbach, den Pastor Reuter hielt, wurden speziell die neuen Kinder begrüßt und gesegnet. Danach ging es in die Wiesbachhalle zur Einschulungsfeier, welche die Elternschaft der zweiten Klasse organisiert hatte. Bei Kaffee und Kuchen wurde dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm geboten. Nach der Ansprache des Rektors Jörg-Peter Link sangen die einzelnen Klassen Lieder, führten akrobatische Tänze auf und trugen Gedichte vor. Gegen Ende wurde jedem Erstklässler ein Viertklässler als Pate zugeordnet, der seinen Schützling mit einem kleinen Geschenk begrüßte und

ihn in Zukunft bei schulischen Fragen unterstützt. Schließlich wurden die aufgeregten Neulinge mit ihren Ranzen und Schultüten aufgerufen und ihrer Klassenlehrerin zugeteilt, die mit ihnen dann zu einer ersten Unterrichtsstunde in den jeweiligen Klassenraum ging.

Ähnlich verlief der Morgen in Dirmingen, wo der Gottesdienst in der evangelischen Kirche stattfand und von Pfarrer Arneith gehalten wurde. Anschließend gab es eine Feier mit der Schulgemeinschaft in der Borrwieshalle. Auch dort sorgten die Eltern der zweiten Klasse für Speis und Trank. Nach einer Begrüßung durch die Konrektorin Christine Klees, die auch durch das interessante Programmangebot führte, übernahmen die Kinder der 3.3 die Patenschaft für die Neulinge. Besonders freuten sich die Kleinen über die Schultütchen, die sie vom Schulverein geschenkt bekamen. Kurz nach halb 12 wurden die Kinder von ihren Eltern vor dem Klassenraum abgeholt und feierten mittags noch mit ihren Familien diesen tollen ersten Schultag.

Im Namen der Grundschulkinder bedankte sich Herr Link und wies darauf hin, dass dies sicherlich eine gute Investition in die Zukunft sei.

JULI 2015 – Gartenfest am Standort Wiesbach

Letzten Freitag wurde an der Grundschule Wiesbach die Einweihung des wieder neu angelegten Schulgartens gefeiert. Nach monatelanger Arbeit mit Planung, Organisation und Umsetzung und mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern, Schüler und Lehrer ist aus dem ehemaligen Schulgarten wieder ein vorzeigbares Stück Natur geworden. Mit zwei Hochbeeten, einer „essbaren“ Hecke, einer Kräuterspirale, zahlreichen Nutzpflanzen an der Böschung, einem Lesesteinhaufen, vielen Holzbänken auf einem gepflasterten Platz und einer Feuerstelle ausgestattet, bietet der Garten nicht nur optisch ein Highlight, sondern lädt zum Arbeiten und Lernen ein. Ganz nach dem Motto „Ein Garten ist die beste Schule des Lebens“ möchte die Schule, die bald zur „Grünen Schule“ wird, den Schülern ein Stück weit wieder die Natur näherbringen und sie als Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen präsentieren. Dies war nur mit Hilfe aller Beteiligten möglich. Dazu gehörten natürlich auch finanzielle Zuwendungen, die die beiden Ortsräte von Wiesbach und Humes geleistet haben, sowie die großartige Unterstützung unserer Bürgermeisterin. Des Weiteren wurde das Projekt durch die NaJu unterstützt.

Das Fest als solches war ein Riesenerfolg, da es sich weit über 200 Besucher nicht nehmen ließen, die Einweihung zu feiern und mit guter Stimmung bei ausgezeichnetem Wetter das kulinarische sowie das kulturelle Angebot wahrzunehmen. Selbst ehemalige Kollegen sowie Schüler waren da und staunten nicht schlecht über die positiven Veränderungen der Außenanlage. Nach der gelungenen Ansprache des Rektors Jörg-Peter Link starteten die Klassen mit ihren Vorträgen. Von Sommer- und Gartengedichten über Lieder bis hin zu Zitaten zum Thema war alles dabei und rührte die vielen Zuschauer. Im Anschluss daran konnte dann im wunderschön dekorierten Garten unter Windspiralen, bunten Papierblumen und Willkommens-Wimpeln gegessen und getrunken werden. Zu Schwenkern, Würstchen und Salaten wurden erfrischende Getränke sowie Cocktails und Bier gereicht. Selbstverständlich wurden auch die Kinder unterhalten: Für diese gab es diverse Spielstationen auf dem Schulhof sowie Kinderschminken. Am Ende des Tages ging jeder gut gelaunt und mit bleibenden Eindrücken nach Hause.

JULI 2015 - Sportfest

Auch unser diesjähriges Sportfest, das am Freitag, dem 26.6., stattfand, wurde wieder – und somit zum zweiten Mal – als Vielseitigkeitswettbewerb der jeweiligen Sportart ausgeführt und nicht mehr als sportartspezifischer Mehrkampf. Gleichzeitig hatten aber alle Schüler die Möglichkeit, auch das Sportabzeichen zu erwerben, sofern sie die geforderten Leistungen erbracht haben.

Wie immer wurde um 8.00 Uhr an der Schule gestartet und man wanderte gemeinsam zum Wiesbacher Sportplatz, wo die Organisatoren schon die vielfältigen und unterschiedlichen Stationen aufgebaut hatten. Nach einer Aerobic-Aufwärmübung bei fetziger Musik wurde mit dem Transportlauf (Langlauf mit zu transportierenden Gegenständen nach jeder Runde) begonnen. Im Anschluss daran durften sich alle am Buffet, das die Mütter vom Schulförderverein aufgebaut hatten, stärken. Es gab Obst, Brezeln, Brötchen, Kuchen und kühle Getränke. Beim zweiten Teil des Wettbewerbs ging es an die von Eltern betreuten Stationen wie Weitwurf, Sprint, Transportlauf und Seilspringen. Den Hochsprung hatten alle schon im Vorfeld in der Turnhalle ausgeführt.

Nach Abschluss aller Pflichtübungen wurden von den Lehrern die Leistungen festgestellt und in jeder Klasse das beste Mädchen und der beste Junge gekürt. Diese wurden einige Tage später feierlich mit Medaillen geehrt.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

JUNI 2015 - Wasserbombenalarm

Dass man bei den Temperaturen des diesjährigen Sommers eine Abkühlung braucht, ist klar! Und wer hat schon Lust, bei über 30 Grad im stickigen Klassenraum zu sitzen und zu büffeln? So staunten die Wiesbacher Grundschüler nicht schlecht, als sie letzte Woche nicht nur vom Förderverein eine Erfrischung in Form eines Pausen-Eises erhielten, sondern auch, dass auf dem Schulhof von den Lehrern und dem Hausmeister eine Wassersprinkleranlage aufgebaut war, die die Kinder bei der Hitze magisch anzog. Einige Schüler hatten eine Vorahnung und hatten sich eine Tasche mit Badekleidung und Handtüchern gepackt. Diese waren auch später von Nöten, denn zur Sommerüberraschung gehörten auch über 200 bereits gefüllte Wasserbomben, die mit Freude „abgeschossen“ wurden, und zahlreiche Eimer und Wannen, die mit Wasser gefüllt und wieder verspritzt wurden. Auch so manche Lehrerin wurde vom feuchten Nass getroffen und rächte sich mit dem Wasserschlauch aus dem Schulgarten an den kleinen Tätern, die vor Vergnügen jauchzten.

JUNI 2015 – Spannung, Spaß und klassische Oper

Große Kinderaugen blickten in der vergangenen Woche auf die Bühnen der Wiesbachhalle und der Borrwieshalle in Dirmingen. Papageno ist doch eine Opernfigur! Wieso ist der zu uns gekommen? In eine Sporthalle?

Seine Kollegin Aida und er gingen auf Tournee, um die Oper zu retten. Die Kinder der Grundschule Wiesbach-Dirmingen erlebten die große Rettungsaktion der beiden Theaterangestellten. Kein Mensch will mehr in die Oper und sie soll für immer geschlossen werden! Aida Aschenbrödel und Papageno Otello wissen sich zu helfen: Mit Hilfe der „Zauberflöten-Musik-Maschine“ schlüpfen sie in die Rollen der Königin der Nacht, von Olympia, der singenden Puppe, Osmin, dem wütenden Haremsbewacher, oder Carmen, der wunderschönen Zigeunerin, um nur einige zu

nennen. Von jedem erhalten sie einen Gegenstand, um einen magischen Zaubertrank davon zu brauen. Die Kinder der Grundschule Wiesbach-Dirmingen helfen mit: als Statisten sind sie als Piraten und wilde Tiere auf der Bühne, als Publikum singen sie gemeinsam mit den beiden Helden. Und das Ende vom Lied? Die Oper ist gerettet - nicht nur in den Opernhäusern, sondern auch in den Herzen der kleinen Zuhörer.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Fördervereine der Grundschule Wiesbach-Dirmingen für die finanzielle Unterstützung!

MAI 2015 – Die Grundschule Wiesbach-Dirmingen spielt Fuball

Am 8. Mai 2015 fand auf dem Marpinger Sportplatz eines der 17 Vorrundenspiele der 28. saarländischen Grundschulmeisterschaften im Fußball statt. Die Grundschule Wiesbach-Dirmingen startete mit jeweils einer Mannschaft aus beiden Schulstandorten. Hochmotiviert und äußerst ehrgeizig bestritten beide Teams ihre Spiele. Sie erkämpften sich Siege, mussten aber auch Niederlagen einstecken. Für ein Weiterkommen in die Zwischenrunde reichte es bei beiden Mannschaften am Ende leider nicht. Die Dirminger scheiterten sogar erst aufgrund des Torverhältnisses. Trotzdem können die Jungs auf ihren kämpferischen Einsatz und Siegeswillen stolz sein.

MAI 2015 – Pausenspaß an der Grundschule Wiesbach-Dirmingen

Dank der finanziellen Unterstützung des Schulfördervereins konnte die Grundschule Wiesbach auch in diesem Jahr mit neuen Pausenspielen ausgestattet werden. Die üblichen Spielzeuge wie z. B. Bälle, Seile, Gummitwists und Wurfscheiben wurden um kindgerechte Kegel-, Boul-, Ringwurf-, Dosenwurf- und Bodenspiele ergänzt. Um einen verantwortungsvolleren Umgang mit den Spielmaterialien bei den Kindern anzuregen, findet nun eine zentrale Spielzeugausgabe für alle in jeder Pause statt. Die Schüler der Klasse 4 übernehmen dabei sehr gewissenhaft das Bereitstellen des Pausenspielzeugs. Jedes Kind hat die Möglichkeit mit einem eigenen Spielzeugausweis ein beliebiges Spielzeug auszuleihen und es nach der Pause

wieder zurückzubringen. Ein buntes Pausentreiben ist seither zu beobachten und erfreut sowohl die Schüler als auch die Lehrer.

MAI 2015 - Besuch des Musikvereins "Harmonie"

Auch dieses Schuljahr stellte sich der Musikverein „Harmonie“ aus Wiesbach den ortsansässigen Grundschulern vor. Während eines Schulmorgens führte Herr Carlo Welker, Dirigent des Vereins, mit dem Vorstandsmitglied Harald Schorr alle Schulklassen in die Instrumentenkunde der Blechblasinstrumente und des Schlagzeuges ein. Neben fachmännischen, aber auch kindgerechten Erklärungen bekamen die kleinen Musikinteressenten auch die Möglichkeit, die besagten Instrumente auszuprobieren. Dabei wurde das ein oder andere Talent entdeckt. Den Kindern gefiel hierbei besonders, dass sie Instrumente, die im Musikunterricht in der Theorie behandelt werden, von Nahem zu sehen bekamen und sie auch testen durften.

APRIL 2015 – Tennis-Schnuppermorgen

Vor Kurzem hatten die dritte und die vierte Klasse aus Wiesbach das Vergnügen, in jeweils zwei Schulstunden Grundkenntnisse im Tennis zu erwerben. Initiiert durch die Jugendwartin Astrid Mailänder vom Tennisclub Wiesbach, zeigten die zwei Trainer der TMC-Tennisschule Christian Brossette und Merlin Diersmann den Schülerinnen und Schülern, wie viel Spaß Tennis machen kann. Durch spielerische Übungen und koordinative Bewegungsabläufe wurden die Kinder kompetent und langsam an die Sportart herangeführt. Die kleinen Tennisspieler waren mit Freude bei der Sache und einige besuchten auch daraufhin das kostenlose Schnuppertraining, das der Tennisclub einige Tage später anbot. Wer auch Interesse hat, kann donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr gerne einfach einmal unverbindlich bei den Tennisplätzen in der Landstuhlstraße vorbeikommen.

MÄRZ 2015 - Figurentheatertage

Auch dieses Jahr haben beide Standorte unserer Schule Vorstellungen der Figurentheatertage besucht. Während dieser Tage, die in der Gemeinde Eppelborn vom 13. bis zum 20. März stattfanden, wurden 16 Vorstellungen auf fünf Bühnen dargeboten. Die Dirminger Grundschüler sahen am Dienstag, 17. März, ab zehn Uhr die Aufführung „Käpt'n Knitterbart“ in der Borrwieshalle; die Wiesbacher Schüler

bekamen am Donnerstag, 19. März, ab neun Uhr das Stück „Findus zieht um“ in der Wiesbachhalle zu sehen. Die Kinder und auch die Lehrpersonen genossen die Vorstellungen und bedanken sich ganz herzlich bei den Fördervereinen: In Wiesbach mussten die Kinder nur die Hälfte des Eintritts selbst bezahlen, die andere Hälfte übernahm erfreulicherweise der Förderverein der Grundschule Wiesbach. Ein herzliches Dankeschön an Ulrike Ehrhardt, die als Vorsitzende des Fördervereins sich im Vorfeld für die Kostenübernahme stark gemacht hatte. In Dirmingen hatten die Kinder ebenfalls Grund zu doppelter Freude: Hier wurde die Eintrittskarte für das lustige Puppenspiel komplett vom Förderverein übernommen. Auch hier danken wir insbesondere dem Vorsitzenden des Schulvereins Dirmingen, Herrn Johannes Engel.

FEBRUAR 2015 – Pädagogischer Tag

Der 2. Pädagogische Tag des Kollegiums am 2. Februar 2015 stand überwiegend im Zeichen der Ersten Hilfe. Herr Dinkuhn von der DLRG leitete den Kurs, in dem vorhandene Kenntnisse aufgefrischt werden sollten. Außerdem war der Kurs gezielt auf die Erste Hilfe am Kind ausgerichtet.

Im zweiten Teil des Tages befasste sich das Kollegium mit dem Thema „Inklusion“.

JULI 2014 – Emotionsgeladener Abschied an der Grundschule Wiesbach-Dirmingen

Zum Ende des diesjährigen Schuljahres mussten wir uns leider von unserer lieben Rektorin, Frau Meta Forster, verabschieden. Obwohl sie sich durch ihr Engagement, ihren Fleiß und ihre Hilfsbereitschaft den Ruhestand nach 41 Dienstjahren mehr als verdient hat, fiel es uns Kollegen/Kolleginnen als auch Schülern und Schülerinnen dennoch sehr schwer, sie gehen zu lassen. Aus diesem Grund hatten wir uns ein unvergessliches Programm zum Abschied einfallen lassen. Schon Monate zuvor liefen die Planungen für diesen Tag auf Hochtouren, da unter der Leitung der Musiklehrerin Frau Surgiel ein Musical eingeübt wurde, an dem alle Kinder des Standortes Wiesbach beteiligt sein sollten. Auch der ehemalige Musiker der Schule, Herr Johann, unterstützte am Klavier dieses Projekt. Das Stück „Traumzauberbaum“, von dem Frau Forster nichts ahnte, wurde erstmalig freitags morgens im Rahmen der

schulinternen Verabschiedungsfeier gezeigt. Früh schon trafen sich die Kinder in der Schule, wo sie mit Unterstützung von Eltern kostümiert und geschminkt wurden, um sich dann in der Wiesbachhalle einzufinden. Hier war das von geschickten Händen liebevoll gestaltete und zum Stück passende Bühnenbild aufgestellt worden.

Als dann die Rektorin als Ehrengast in die Halle geführt und zu ihrem extra für sie aufgebauten „Thron“ geleitet wurde, waren die SchülerInnen alle ganz leise. Nachdem die Feier von Frau Surgiel eröffnet worden war, konnte das Schauspiel, begleitet mit Chorgesang und Instrumentenspiel, beginnen. Dieses machte den Akteuren beim Darstellen genauso viel Spaß wie den Zuschauern, sodass die Aufführung innerhalb einer knappen Stunde wie im Flug verging. Nach einigen sich anschließenden Dankesworten verschiedener am Schulleben beteiligter Personen, machten die Kinder eine Pause, bevor ihnen selbst auch etwas geboten wurde: Im Anschluss daran trat nämlich der Zauberkünstler Martin Mathias auf. Diesen hatte Frau Forster nun wiederum als großes Dankeschön und Abschiedsgeschenk für die Schüler engagiert, die sich voller Begeisterung in den Bann des Künstlers ziehen ließen, der an diesem Tag das Programm „Die Schatzinsel“ darbot. Die Bürgermeisterin, Frau Müller-Closset, ließ es sich danach natürlich auch nicht nehmen, eine Rede für unsere Rektorin zu halten. Und ein Abschied wäre kein richtiger Abschied, wenn sich nicht alle Schüler und Lehrer verabschieden würden: So waren an diesem Tag extra alle Dirminger Grundschulkinder und Kollegen angereist, um dem Programm beizuwohnen und natürlich auch einen Programmpunkt zu gestalten: Das Lied „Die Vogelhochzeit“ wurde von den SchülerInnen gesanglich und pantomimisch zum Besten gegeben, bevor die offizielle Geschenkübergabe stattfand und man sich voneinander verabschiedete.

Während einer offiziellen Verabschiedungsfeier am Abend, zu der Frau Forster alle Lehrer und auch einige ehemalige Kollegen, den Elternbeirat, sonstige Mitarbeiter der Schule und Vertreter des Schulträgers, der Gemeindebezirke sowie der kooperierenden Vereine eingeladen hatte, wurde viel geplaudert, lecker gespeist und Abschiedsgeschenke an die Rektorin überreicht. Auch das Kollegium hatte sich etwas überlegt und trug ein Gedicht vor, dessen Inhalt ganz auf Frau Forster passte. Sogar die Schulrätin Frau Thewes war gekommen und lobte in ihrer Ansprache die

Gastgeberin wegen ihrer über die Maßen engagierten Arbeit. Danach überreichte sie ihr im Auftrag des Bildungsministers die Ruhestandsurkunde.

Nach diesem kulinarisch als auch kulturell genussvollen Abend folgte am nächsten Tag das Schulfest der Grundschule Wiesbach, wo das Musical noch einmal aufgeführt wurde. Bei diesem Anlass wurde auch der neue Schulleiter, Herr Jörg-Peter Link, vorgestellt, welcher schon mit Spannung das neue Schuljahr erwartet und die von Frau Forster geleistete Arbeit weiterführen möchte. Anschließend ließen alle Anwesenden den ereignisreichen Tag bei leckerem Essen und kühlen Getränken ausklingen.